**RhönSprudel Mineralwasser:   
Neuer Design-Auftritt bietet mehr Verbraucherinformationen**

**Das Mineralwasser des MineralBrunnen RhönSprudel präsentiert sich ab sofort mit neuem Etikettendesign +++ RhönSprudel verpflichtet das renommierte Institut Fresenius als Partner für noch umfangreichere, freiwillige Qualitätskontrollen**

**Eberburg-Weyhers, November 2014.** Die Mineralwassersorten Rhönsprudel Original, Medium, Naturell und Sanft im PET-Mehrweggebinde erhalten mit neu gestalteten Etiketten ab sofort einen frischen Markenauftritt im Getränkeregal. Das Versprechen „Der Genuss reiner Natur aus den Tiefen des Biosphärenreservats Rhön“ wird im Zuge des Design-Relaunchs informativ und mit allen wichtigen Qualitätskriterien deutlich visualisiert. „Natriumarm“, „ausgewogen mineralisiert“, „für Babynahrung geeignet“ und „aus dem Bioshphärenreservat Rhön“: Die zentralen Eigenschaften hinsichtlich Geschmack, Qualität und Regionalität sind so für den Verbraucher klar und prägnant auf einen Blick erkennbar. Darüber hinaus spiegelt das überarbeitete Design des stilisierten Rhönlandschafts-Panoramas die natürliche Reinheit und den harmonischen Geschmack mittels einer überarbeiteten Weichheit und Klarheit in der Bildsprache wider. Die Überarbeitung der bestehenden Etiketten wurde u. a. dazu genutzt die Zusammenarbeit mit dem SGS Institut Fresenius als neuen Partner in der Qualitätskontrolle informativ auf dem Etikett zu präsentieren.

**Garantierte Reinheit und Natürlichkeit**

Der MineralBrunnen RhönSprudel dokumentiert ab sofort die höchste Güte seiner Mineralwässer mittels umfassender Kontrollen durch das SGS Institut Fresenius und visualisiert dem Verbraucher diese Qualitätsgarantie durch Abdruck des Prüfsiegels auf dem neu gestalteten Etikett. Der Reinheit und Natürlichkeit seiner Produkte verpflichtet, lässt RhönSprudel sein Mineralwasser sowohl in seiner originären Form als auch abgefüllt durch das angesehene Institut kontrollieren. Damit geht der MineralBrunnen aus Weyhers weit über die ohnehin schon strengen, gesetzlich geforderten, Kriterien hinaus. Ein erweiterter RhönSprudel spezifischer Prüfplan mit verschärften Kontrollparametern dokumentiert das Ziel, den Qualitätsanspruch an die Reinheit und Natürlichkeit der RhönSprudel Produkte über die gesamte Produktions- und Lieferkette sicherzustellen.

**Über RhönSprudel:**

Bereits 1781 wurden die Quellen des MineralBrunnen RhönSprudel erschlossen, seit 1911 ist der Brunnenbetrieb im Besitz der Familie Schindel. Die RhönSprudel Gruppe gehört heute zu den Top 12 der mehr als 223 Mineralbrunnen in Deutschland. Diese Position unterstreicht die Qualität der Produkte, belohnt das weitsichtige Management sowie den Mut zu Innovation und Expansion. Der Erfolg ist ein ständiger Ansporn zur Verantwortung gegenüber Umwelt, Produktqualität, Kunden und Mitarbeitern.

**Über die RhönSprudel Gruppe:**

Die RhönSprudel Gruppe gehört zu den Top 12 der mehr als 223 Mineralbrunnen in Deutschland. Insgesamt sind in der RhönSprudel Gruppe rund 800 Mitarbeiter an fünf Produktionsstätten und den jeweiligen Handelsgesellschaften beschäftigt. Am Hauptsitz Weyhers in der Rhön tragen derzeit über 300 Mitarbeiter zum Erfolg des Unternehmens bei. Ständige Investitionen in moderne Anlagen und Technik machen RhönSprudel zu einem führenden Brunnenbetrieb. Heute laufen alle Unternehmensaktivitäten in der Egon Schindel Holding zusammen. Zur RhönSprudel Gruppe gehören unter anderen die Unternehmen Mineralquellen Bad Liebenwerda GmbH, Bauer Fruchtsaft GmbH und Spreequell Mineralbrunnen GmbH.

**Pressekontakt**:

***InfoRelations e.K.***

Marco Schürmanns/Jörg Mutz • Eugen-Langen-Straße 25 • 50968 Köln

Telefon: 0221/30 99-534 / Fax: 0221/30 99-200

E-Mail: [m.sch@inforelations.de](mailto:m.sch@inforelations.de)

**Abdruck honorarfrei**